

Paulus. Von *Sigismund Waitz*. Bd. 6: Seelsorge in der Gefangenschaft. (406.) Innsbruck 1938, „Tyrolia“. Kart. RM. 4.50, geb. RM. 5.50.

Der eben erschienene Band behandelt die sog. Gefangenschaftsbriefe (Ephes, Phil, Kol und Philemon). Wieder zeigt sich der hohe Verfasser als feiner Paulus-Kenner, der dem Leser diese z. T. gar nicht so leicht verständlichen Briefe wirklich recht nahe bringt. Die Kirchenväter, besonders Chrysostomus, werden gerne herangezogen, um dunkle Stellen aufzuhellen. Bei dem durch Pius X. bekannt gewordenen „Omnia instaurare in Christo“ (Ephes 1, 10) wird in dankenswerter Weise auch auf den griechischen Urtext eingegangen, ohne den der eigentliche tiefe Sinn des Verses nie verstanden werden könnte (S. 24). Die aus dem Trauungsrituale bekannte Stelle Ephes 5, 23—32 wird ausgezeichnet paraphrasiert (S. 96—102). Auch das Thema: Frauenemanzipation wird dabei nicht übergangen. Phil 2, 22 gibt dem bischöflichen Verfasser Anlaß, sehr beherzigenswerte Worte über das richtige Verhältnis zwischen dem Bischof und seinen Priestern niederzuschreiben (S. 196 ff.), ein Thema, worüber ja gerade in unserer Zeit klare Begriffe (und auch das Handeln darnach) doppelt notwendig sind... Das Buch wird Priestern und Theologen viel seelische Anregung und Erbauung, aber auch so manchen wertvollen praktischen Wink geben.

Wien.

Joh. Kosnetter.

Volkstümliche Einführung in das Verständnis der Heiligen Schrift. Von *Kanonikus Ernst Benz*. 2. Auflage. Stuttgart 1937, Kepplerhaus-Verlag. Kart. RM. 1.50.

Das sehr praktische Büchlein schlägt eine Brücke von dem wissenschaftlichen Bibelwerke zur lebendigen Seelsorge und bietet für Vorträge in Bibelrunden gute Dienste. Es kann nicht genug getan werden, das gläubige Volk in das richtige Verständnis der Heiligen Schrift einzuführen und ihm die Schwierigkeiten zu lösen, die es besonders bei der Lesung des Alten Testaments findet.

St. Gabriel-Mödling. *Dr P. Albert M. Völlmecke S. V. D.*

Die katholische Bibelstunde. Leitfaden für Bibelkursleiter und private Bibellesung. Von *Dr Donatus Haugg*. 2., vermehrte und verbesserte Auflage. Stuttgart 1937, Kepplerhaus-Verlag. Kart. RM. 1.50.

Die günstige Aufnahme des vorliegenden Büchleins hat bewiesen, daß katholische Bibelstunden ein dringendes Bedürfnis unserer Zeit sind. Der Verfasser zeigt, wie derlei Stunden lebendig werden können, bringt aber auch zahlreiche neuere bibelpädagogische Literaturangaben, für die Geistliche und Laien, die sich mit der Bibel näher befassen, besonders dankbar sein werden.

St. Gabriel-Mödling. *Dr P. Albert M. Völlmecke S. V. D.*

Der heilige Johannes Bosco. Von *Henri Ghéon*. Übersetzung von *Franz Schmal*. (XVI u. 221.) Freiburg i. Br. 1937, Herder. In Leinen RM. 3.50.

Im Nachwort zu seinem so lebendigen Buch über den Apostel von Turin meint der Verfasser, er habe das Gefühl, seiner Aufgabe nicht gerecht geworden zu sein. Dieses Leben schreie nach einem